



Vereinbarungen zum „Lernen auf Distanz“ an der Max-Planck Realschule

Köln, 19.08.2020

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

für den Fall erneuter Schulschließungen oder Teilschließungen und dem damit verbundenen „Lernen auf Distanz“ haben wir uns an der Max-Planck Realschule auf einige Grundsätze verständigt, über die wir in diesem Schreiben informieren möchten. Während im vergangenen Schuljahr Leistungen aus dem Onlineunterricht nur positiv in die Leistungsbewertung einbezogen werden konnten, hat das Bildungsministerium NRW für dieses Schuljahr angekündigt, dass Leistungen aus dem „Lernen auf Distanz“ genauso zu bewerten sind, wie Leistungen im Präsenzunterricht. Bitte nehmen Sie sich daher die Zeit, diese Informationen aufmerksam zu lesen und mit Ihrem Kind zu besprechen.

Digitale Plattform „Teams“

Sobald unsere Schule (ganz oder teilweise) in den Onlineunterricht wechselt, nutzen wir die Plattform „Teams“. Die meisten Schülerinnen und Schüler haben ihre Zugangsdaten zu Teams bereits erhalten und sich angemeldet. Klassen, in denen dies noch nicht erfolgt ist, erhalten in Kürze ihre Zugangsdaten sowie eine Einführung in das Programm. Die Plattform Teams bietet umfangreiche Nutzungsmöglichkeiten. So können z.B. Aufgaben abgerufen und bearbeitete Aufgaben hochgeladen werden und die Schülerinnen und Schüler können über Video- und Chatfunktionen mit ihren Lehrkräften und Mitschülerinnen und Mitschülern in Kontakt treten. Die Nutzung von Teams ist über ein Smartphone mit Internetzugang möglich. Komfortabler gestaltet sich die Nutzung jedoch über Tablet, Laptop oder PC. Langfristig soll Teams durch die Lernplattform Logineo des Landes NRW ersetzt werden. Diese steht aktuell jedoch noch nicht in vollem Umfang zur Verfügung.

Umfang und Art der Aufgaben

Bei einer Schulschließung orientieren sich die Aufgaben am aktuellen Stundenplan der Jahrgangsstufe. Dies bedeutet, dass die Lehrkräfte aller Fächer des aktuellen Stundenplanes Aufgaben stellen. Um der besonderen Herausforderung des Distanzunterrichts Rechnung zu tragen, erhalten die Schülerinnen und Schüler in den Hauptfächern in jeder Woche Wochenpläne während sich die Nebenfächer im zweiwöchigen Rhythmus abwechseln. Über die Verteilung dieser A- und B-Wochen werden die Klassen per Teams informiert. Der Umfang der Aufgaben richtet sich nach der Anzahl der Wochenstunden laut Stundenplan. Die Lehrkräfte verzichten – soweit möglich – auf das Einstellen von Arbeitsblättern, die ausgedruckt werden müssen. Darüber hinaus stellen Sie den Schülerinnen und Schülern Hilfen zur Verfügung. Dies können Videokonferenzen oder Videosprechstunden sein aber auch Lernvideos, Links oder Verweise auf Hilfen in den Schulbüchern.

Fristen für Abgaben/Kontakt und Rückmeldung

Die Wochenaufgaben stehen jeweils am Montagmorgen (8 Uhr) über Teams zur Verfügung. Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, die gestellten Aufgaben wöchentlich zu bearbeiten und ihre Ergebnisse bis spätestens sonntags (18 Uhr) über Teams zu übermitteln. Eine verspätete Abgabe ist nicht möglich. Ferner müssen Schülerinnen und Schüler auch an zuvor angekündigten Videokonferenzen teilnehmen. Die Schülerinnen und Schüler sollen ihre Aufgaben selbstständig und ohne die inhaltliche Hilfe der Eltern bearbeiten.

Bei Fragen zu den Aufgabenstellungen können die Lehrkräfte über die Teams-Chatfunktion kontaktiert werden und geben entsprechende Hilfestellungen. Außerdem erhalten die Schülerinnen und Schüler eine kurze Rückmeldung zu den erledigten Aufgaben von den Lehrkräften. Diese erfolgt zeitnah.

Unterstützungsangebote/Ausblick

Über ein eventuelles Angebot seitens der Schule, Materialien (beispielsweise bei fehlendem Internetzugang oder bei fehlenden Geräten) in der Schule auszudrucken oder Arbeitsplätze in der Schule zu nutzen, wird je nach Corona-Lage entschieden. Bitte nehmen Sie Kontakt mit den Klassenleitungen auf, sofern Ihrem Kind kein Smartphone/ Tablet/ Laptop/ PC mit Internetzugang zur Verfügung steht.

Leider stehen uns zum jetzigen Zeitpunkt noch keine schulischen Leihgeräte zur Verfügung, die wir an Schülerinnen und Schüler ohne Zugangsgeräte ausgeben könnten. Diese wurden jedoch beim Schulträger beantragt.

Unsere Nachfrage bei der Abteilung für Bildung und Teilhabe der Stadt Köln hat leider auch ergeben, dass es aktuell noch keine Möglichkeit gibt, über das Bildungs- und Teilhabepaket Zuschüsse zum Kauf eines digitalen Endgerätes zu beantragen. Wir hoffen, dass sich in diesem Bereich bald Unterstützungsmöglichkeiten ergeben.

Bitte unterstützen Sie Ihr Kind dabei, sich im Falle einer Schulschließung an die per Teams zur Verfügung gestellten Zeitraster der A- und B-Wochen zu halten und sich einen möglichst regelmäßigen Arbeitsrhythmus anzueignen, der morgens mit dem täglichen Erledigen von Aufgaben beginnt. Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer Ihrer Kinder werden sich durch die Gestaltung ihres Onlineunterrichts darum bemühen, eine größtmögliche Verbindlichkeit herzustellen.

Und noch etwas: Für den Fall einer Krankheit/Quarantäne, stellen Sie bitte sicher, dass Ihr Kind an jedem Fehltag nachmittags einen Mitschüler/ eine Mitschülerin kontaktiert, um zu erfahren, was unterrichtet wurde, welche Hausaufgaben zu erledigen sind und ob Tests oder Klassenarbeiten angekündigt wurden. Ihr Kind sollte im Krankheitsfall einen Mitschüler/ eine Mitschülerin beauftragen, ausgeteilte Arbeitsblätter zu sammeln und – insbesondere bei längeren Fehlzeiten - zu übermitteln.

Schule ist viel mehr als nur ein Ort der Wissensvermittlung. Daher hoffen wir weiterhin auf möglichst umfangreichen Unterricht in der Schule. Wie Schul- bzw. Teilschließungen eventuell aussehen werden, können wir nicht vorhersagen. Daher müssen wir auch bei der Nutzung von Teams gegebenenfalls noch nachbessern. Hierfür bitten wir alle am Schulleben Beteiligten um gute Zusammenarbeit. Im Falle einer Schulschließung werden Sie diese Vereinbarungen zum Distanzunterricht auch auf unserer Schulhomepage nachlesen können.

Mit freundlichen Grüßen,

M. Knickenberg

(Konrektor)

✂
(abtrennen u. d. Klassenlehrer/in geben)

.....
(Name des Kindes)

.....
(Klasse)

Die Informationen zur Gestaltung des „Lernens auf Distanz“ an der Max-Planck Realschule im Falle einer Schulschließung habe ich zur Kenntnis genommen.

.....
(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

.....
(Datum)